

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Fulda e.V.

Straße: Peterstor 23
PLZ Ort: 36037 Fulda
Telefon: 01702765777
E-Mail: Fulda_Christlich_Juedisch@web.de
Homepage: www.gcjz-fulda.de

Tätigkeitsbericht 2021

1. Veranstaltungen zur Woche der Brüderlichkeit

Die geplante Veranstaltung in der Marienschule in Fulda musste wegen der Corona-Auflagen abgesagt werden.

2. Tagungen

Teilnahme des Vorsitzenden Wolfgang Hengstler an der Tagung des DKR vom 08. – 10.10.2021 in Osnabrück.

3. Einzelvorträge

27. Januar 2021, 19:00 Uhr im Bonifatiushaus Fulda

Vortrag von Uwe Becker, dem Antisemitismus-Beauftragten des Landes Hessen über Verschwörungstheorien, Judenhass, Israelboykott, Anschläge auf jüdische Einrichtungen etc. und die Frage, was wir gegen wachsenden Antisemitismus tun können.

Angesichts der Corona Pandemie wurden Stereotypen, wie „die Juden sind an der Pandemie schuld“ bzw. das Tragen von Judensternen aus der Zeit des Nationalsozialismus, um sich als Opfer der Corona Maßnahmen zu stilisieren, sehr schnell sichtbar. Da die Verunglimpfung einzelner Juden strafrechtlich relevant ist, richten sich die Vorwürfe meist sehr schnell gegen Israel. Uwe Becker räumte mit Vorurteilen auf und gab Argumentationshilfen gegen jede Form von Antisemitismus.

24. März 2021 um 19:00 Uhr im Bonifatiushaus Fulda: Doppelvortrag über 5. Moses, Kap. 4: „Erinnern und Gedenken“. Pfarrer Stefan Buß und Rabbiner Shlomo Raskin erläutern, wie Vergessen und Ausblenden von Ereignissen und Geschehnissen dazu führt, dass sich Prozesse und Handlungsabläufe wiederholen. In der Auslegung des 5. Buches Moses Kap. 4 wird gezeigt, wie richtiges Gedenken und Erinnern aussehen muss.

20. Juni 2021 16:00 Uhr im Garten der Propstei Johannesberg: Eröffnung **2. Internationales MUSIKFEST FULDA** unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld. Verfemte Komponisten-Open Air Konzert mit Werken von Ignatz Waghalter. Konzept und künstlerische Leitung: Anna Victoria Tyshayeva

05. Juli 2021 um 18:00 Uhr im Kanzlerpalais

Chassidische Lieder und Maysen (Erzählungen)

Jana Tegel, Dr. Friedhelm Röder, Inge Hengstler und Wolfgang Hengstler

Der Vortrag gibt einen Einblick in die chassidische Welt Osteuropas vor dem II. Weltkrieg.

11. Juli 2021 um 16.00 Uhr in der Kirche Johannesberg

2. Internationales MUSIKFEST FULDA unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingefeld. Open Air-Konzert zum 150-jährigen Jubiläum der Société Nationale de Musique mit Werken von C. Franck, C. Saint-Saëns, F. Chopin, M. Ravel.

05. September 2021 16:00 Uhr im Fürstensaal des Stadtschlusses Fulda

Abschlusskonzert mit dem DUO GERSHWIN / TYSHAYEVA

Prof. Michael Gershwin, Violine und Anna Victoria Tyshayeva, Klavier spielten Werke christlicher und jüdischer Komponisten (Max Bruch, Ludwig van Beethoven und Felix Mendelssohn-Bartholdy). Im Vorraum wurden Bilder des jüdischen Malers Vadym Koltun ausgestellt, der seit kurzem in Fulda lebt.

03. Oktober 2021 um 16:00 Uhr, Aula der Alten Universität Fulda

Konzert mit jiddischen Liedern & Klezmer 2021 VALERIYA SHISHKOVA und „Di Vanderer“. A teylvun dir – a teylvun mir – Eine Hälfte von Dir – Eine Hälfte von mir.

17. Oktober 2021 um 18:00 Uhr, Fürstensaal des Stadtschlusses Fulda

Literarisches Kammerkonzert mit Roman Knizka und dem Bläserquintett

„Ich hatte einst ein schönes Vaterland“ 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland.

24. Oktober 2021 um 16:00 Uhr, Aula der Alten Universität Fulda

Jiddische Lieder und Klezmer Musik „Oj hab ich gelacht“.

Der Wiener Roman Grinberg ist Komponist, Pianist, Sänger, Entertainer, Schauspieler, und Humorist in Personalunion. Mit seinen Liedern regt er zum Zuhören, Mitsingen, Lachen, Nachdenken und Verstehen an.

04. November 2021 um 19:00 Uhr im Bonifatius Haus

Ausstellungseröffnung „Juden in der Rhön“ mit den Kuratoren Dr. Michael Imhof und Joachim Schulz

Seit 400 Jahren waren Juden in den Landstädten und Dörfern der hessischen Rhön urkundlich verbürgt. Ende des Mittelalters und noch zu Beginn der Frühen Neuzeit aus ihren angestammten Wohngebieten vertrieben, fanden viele von ihnen in der Rhön eine neue

Bleibe. Die Ausstellung zeigt ihren Weg von der Besiedlung der Rhön bis zur ihrer Vernichtung nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten.

21. November 2021 um 11:00 Uhr im Bonifatius Haus

Festvortrag Dr. Johannes Heil (Heidelberg) „**Nicht nur ‚Beitrag‘, sondern Anteil**“. 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland.

In seinem Vortrag ging Professor Dr. Heil darauf ein, dass Juden nicht nur einen Beitrag zur deutschen Kultur geliefert haben, sondern einen entscheidenden Beitrag zur Entwicklung des politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Deutschlands geleistet haben. Der Vortragende zeichnete sich dadurch aus, dass er allgemeinverständlich die Fakten auf den Punkt brachte.

4. Gedenkveranstaltungen + Kulturelle/Religiöse Veranstaltungen

09. November 2021, Platz der ehemaligen Synagoge Fulda: Die Gedenkfeier zur Reichspogromnacht fand in diesem Jahr erstmals auf dem Platz der ehemaligen Synagoge statt.

10. Februar 2021 19:00 Uhr Bonifatiushaus Fulda: Vortrag „Die Propheten in den monotheistischen Religionen“. Vertreter des Christentums: Pfarrer Bittner, Judentums: Wolfgang Hengstler, des Islams: Volker Qasir und der Bahai Religion: Ulrich Jell stellen Propheten aus dem Selbstverständnis der jeweiligen Religion dar.

27. April 2021 Onlinevortrag: Der Shabbat

Wolfgang Hengstler stellt den Shabbat vor und erklärt, wie er gefeiert wird.

05. Mai 2021 Onlinevortrag: Shawuot und Pfingsten: Spirit, der bewegt

Musik: Jana Tegel, Dr. Friedhelm Röder, Suska Kliebisch
Shawout: Roman Melamed, Wolfgang Hengstler
Pfingsten: Pfarrer Dr. Michael Grimm

31. Mai 2021 um 19:00 Uhr in der Jüdischen Gemeinde Fulda: Vortrag „Israel – Fakten und Verleumdungen“ von Roman Melamed und Wolfgang Hengstler. Der Vortrag stellt die geschichtlichen Ereignisse dar, die zur Gründung des Staates Israel führten, aber auch Israels vergeblichen Bemühungen, mit den Nachbarn in Frieden zu leben.

16. Juni 2021 um 19:00 Uhr im Bonifatiushaus Fulda: Dialog der Religionen „Antisemitismus im Judentum, Christentum und im Islam“ durch Wolfgang Hengstler, Dr. Michael Grimm und Volker Qasir.

06. September 2021 um 18:00 Uhr Kanzlerpalais: Vortrag „Die Geschichte der Juden in der Rhön“

Dr. Imhof referiert über die jüdische Geschichte in der Rhön vor. Die Gruppe Verlos Vej

begleitet die Veranstaltung durch jüdische Lieder auf.

23. September 2021: Onlinevortrag „Sukkot und Erntedankfest“

Musik: Jana Tegel, Dr. Friedhelm Röder, Suska Kliebisch

Sukkot: Roman Melamed, Wolfgang Hengstler

Erntedank: Pfarrer Dr. Michael Grimm

11. November 2021, 18:00 Uhr im Stadtteiltreff Welcome In: „Durch einen Kindertransport gerettet“. Vortrag von Michael Braunhold und Ofra Givon. Sie erzählen, wie ihre Eltern durch den Kindertransport nach Groß Britannien überlebt haben.

02. Dezember 2021, 18:00 Uhr im Stadtteiltreff Wellcome In: „Chanukka Feier“: Zwei jüdische Studenten stellen das Chanukkafest vor.

06. Dezember 2021, 18:00 Uhr, Alte Synagoge Fulda: „Chanukka Feier“. Zum ersten Mal seit der Zeit des Nationalsozialismus fand in Fulda wieder eine öffentliche Chanukka Feier statt.

16. Dezember 2021 Universitätsplatz Fulda: Interkulturelles Gebet auf dem Universitätsplatz für die Opfer der Pandemie

5. Interne Veranstaltungen

17. Juni 2021 Mitgliederversammlung der Gesellschaft im Bonifatius Haus Fulda

6. Jugendarbeit

01. Juli 2021 Weltreligionstag in der Schule in Alsfeld: Umgang mit Tod und Sterben im Judentum Referent: Wolfgang Hengstler

09. November 2021 Vortrag von Michael Braunhold und Ofra Givonin der Winfriedschule: Beide erzählen, wie ihre Eltern durch den Kindertransport nach Großbritannien überlebt haben.

23. November 2021 Schüler der Winfriedschule besuchen die Jüdischen Gemeinde

7. Sonstige Aktivitäten

Teilnahme am Runden Tisch der Religionen Fulda

Teilnahme am Arbeitskreis Christen – Juden der Evangelische Kirche Hessen-Waldeck

Mitarbeit im Begleitausschuss „Demokratie leben“ und Runder Tisch Demokratie

17. Februar 2021 Begleitausschuss Demokratie leben

26. April 2021 Runder Tisch Demokratie
28. April 2021 Begleitausschuss Demokratie leben

8. Mitgliederstatistik

1. Mitglieder zum 31.12.2021: 102
2. 8 neue Mitglieder

Insgesamt wurden 27 Veranstaltungen durchgeführt.